



Sanierung und Teilmodernisierung des Begegnungszentrums Käthe Kollwitz Haus in Grimmen Straße der Solidarität 69

Wird/wurde durch die

EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)

Gemäß der Stadtentwicklungsförderrichtlinie M-V

und das

Ministerium für Inneres und Europa M-V

gefördert

Bauliche Maßnahmen am Bestand und Neubau

Es ist geplant, das von der AWO Kreisverband Grimmen genutzte Gebäude mit Außenanlagen über drei Jahre eine Sanierung und Teilmodernisierung vorzunehmen.

Folgende Sanierungs- und Teilmodernisierungsarbeiten sind vorgesehen:

- Die Dächer Haupthaus und Anbau, zimmermannsmäßige Instandsetzung, sowie Neueindeckung der Dachhaut, Wärmedämmung im Dachraum
- Erneuerung Fenster im Haupthaus mit Dreifachverglasung
- Hauptgebäude mit Wärmedämmverbundsystem versehen und alle Außenwände mit Putz und neuem Anstrich versehen
- Notwendige Umbauten für eine behindertengerechte, barrierefreie Nutzung
- Notwendige Erneuerungen der Bodenbeläge
- Erneuerung der Geschoßdecke
- Nachträgliche Horizontalsperre und Sockelputz
- Teilweise Erneuerung der Elektroanlage

- **Erneuerung der Heizung**

Die Arbeiten werden in drei Teilabschnitten ausgeführt und kommen in den Jahren 2018/2019/2020 zur Ausführung.

Öffentlicher Auftraggeber:

Stadt Grimmen, Markt 1, 18507 Grimmen
Telefon: 038326/470 Fax: 038326/47255
E-Mail: info@grimmen.de

Freihändige Vergabe für die Planung

Bauplanung/ Entwurfsverfasser.

Büro für Bauplanung Dipl.-Ing. (FH) Lars Jeske
Straße der Befreiung 72 a
18507 Grimmen

Fachplaner: Brandschutz

Architekturbüro Schmidtsdorf
E. Schlesinger-Straße 25
18059 Rostock

Fachplaner Wärmeschutz:

Architektin Dipl.-Ing. (FH) Ulrike Warnkross
Knieperdamm 2 f
18435 Stralsund

Fachplaner: Tragwerksplanung

Büro für Bauplanung Dipl.-Ing. (FH) Lars Jeske
Straße der Befreiung 72 a
18507 Grimmen